



## Bergtheim



## 3/2021

## & Oberpleichfeld



Jahrgang 42

Kein Amtsblatt

März 2021

## Gemeinde Bergtheim

### Aus dem Gemeinderat

**Protokoll der Gemeinde Bergtheim über die Gemeinderat-Sitzung Nr. 012/B-GR am Montag, 11. Januar 2021 im Willi-Sauer-Halle Bergtheim**

#### 1. Öffentlicher Teil

Namen der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:

Stimmberechtigt: 1. Bürgermeister Schlier, Konrad  
Stimmberechtigt: Gemeinderatsmitglied  
Bauer, Christian; Bauer, Edgar; Burger, Michael; Endres, Klaus; Faatz, Rudolf; Göbel, Laura; Göbel, Christoph; Hochum, Harald; Keller, Matthias; Königer, Angelika; Peschke, Gudrun; Sauer, Marco; Schäuble, Christoph (ab TOP 02); Schraut, Christian; Volkrodt, Carsten; Wagner, Peter

Finanzverwaltung: Mödl, Ruben

Leitung Finanzverwaltung: Pfeuffer, Sandra,

#### Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil

1. Öffentliche Niederschrift/en der vergangenen Gemeinderatssitzung/en –
2. Haushaltsvorberatung 2021 – vorberatend
3. Antrag auf Umbenennung eines Straßennamen in Bergtheim durch die Gemeinderäte Bündnis 90/Die Grünen – vorberatend
4. Annahme von Spenden; Jahr 2020 – beschließend
5. Antrag auf Nutzungsänderung; Errichtung einer Wohneinheit im DG eines bestehenden Wohnhauses; FlrNr.: 137/1; Dipbach; Neubaustraße 4 – beschließend
6. Verschiedenes – Mitteilungen – Anfragen – beschließend
  - a) Übersicht Sitzungsteilnahmen der Gemeinderatsmitglieder 01.05. – 31.12.2020 – zur Kenntnis

Bürgermeister Schlier eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr. Er begrüßt die Anwesenden, stellt fest, dass die Einladung rechtzeitig ergangen ist und Beschlussfähigkeit besteht.

#### 1. Öffentliche Niederschrift/en der vergangenen Gemeinderatssitzung/en

**Sachvortrag:** Die öffentliche Niederschrift der vergangenen Gemeinderatssitzung (Protokoll Nr. 011/B-GR v. 14.12.2020) wurde der Sitzungsladung beigelegt. Da keine Einwände gegen die Sitzungsniederschrift erhoben wurden, gilt diese als genehmigt.

#### 2. Haushaltsvorberatung 2021 - vorberatend

**Sachvortrag:** Der Entwurf des Haushaltsplanes ging den Gemeinderatsmitgliedern im Vorfeld der Sitzung zu. Die endgültige Beschlussfassung über den Haushalt 2021 wird in der Sitzung vom 08.02.2021 erfolgen.

Hinweise vorab:

1. Personalkosten: Sie sehen bei den Personalkostenansätzen Verschiebungen. Es gab eine neue Auswertung durch den Bauhof. Nun werden die neuen, ermittelten Verteilersätze angewandt.
2. Betriebs- und Mietkosten Halle: Wurden coronabedingt angepasst.
3. Auf den Seiten 4 bis 129 befindet sich der Verwaltungshaushalt. Hierbei handelt es sich um kleinere Anschaffungen, Personalkosten sowie laufende Kosten. Ab Seite 132 ist der Vermögenshaushalt mit Investitionen zu finden.

*Folgende Mittelverschiebung wurde beraten:*

Die im Entwurf vorgesehenen Mittel für die Sanierung der Mauer im Rot-Kreuz-Garten i. H. v. 30.000,00 € sollen für die Flurwege eingeplant werden.

*Folgende Anträge durch die Gemeinderatsmitglieder Bündnis 90/ Die Grünen wurden ohne Beschlussfassung beraten:*

##### 1. Projektplanung Radweg Bergtheim-Dipbach

Da die Kreisstraße WÜ 4 voraussichtlich im Jahr 2024 ausgebaut werden soll und hierbei ein Bau eines Radweges für sinnvoller erachtet wird, werden keine Mittel eingeplant. Der Sachverhalt soll als Prüfauftrag an das Landratsamt Würzburg weitergeleitet werden. Des Weiteren sollen Ersatztrasen beim Landratsamt angefragt werden.

##### 2. Fokusberatung Klimaschutz

Der Markt Rimpfart erarbeitet derzeit eine Fokusberatung Klimaschutz. Anschließend soll diese den Mitgliedsgemeinden der ILE Würzburger Norden zur Verfügung gestellt werden. Deshalb wurde der Antrag zurückgenommen.

##### 3. Budget für den künftigen Umweltbeirat

Für den künftigen Umweltbeirat sollen Haushaltsmittel i. H. v. 5.000,00 € eingeplant werden. Die Abrufung der Mittel soll auf Antrag erfolgen.

##### 4. Weiterentwicklung des ehem. Minigolfgeländes

Für die Überplanung zur Weiterentwicklung des ehem. Minigolfgeländes wurden bereits Mittel i. H. v. 10.000,00 € eingeplant. Dieses Projekt könnte über das Regionalbudget mitfinanziert werden. Der Antrag wurde zurückgenommen.

### 5. Ausbildung eines Mitarbeiters des Bauhofes zum Baumkontrolleur

Ein Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde Bergtheim besitzt bereits die Zusatzqualifikation zum Baumkontrolleur. Der Antrag wurde zurückgenommen.

Im Zuge der Haushaltsvorberatung wurden folgende Beschlüsse zur Einarbeitung in den Haushalt 2021 gefasst:

**Beschluss 1:** Für neue Tore im alten Feuerwehrhaus in Bergtheim sollen Mittel i. H. v. 10.000,00 € eingeplant werden.

*Abstimmungsergebnis:*

*Ja-Stimmen: 4; Nein-Stimmen: 13; Persönlich beteiligt: 0*  
abgelehnt

**Beschluss 2:** Für die Einrichtung und den Betrieb eines Internetanschlusses mit WLAN im Gemeindehaus in Dipbach sollen entsprechende Mittel eingestellt werden.

*Abstimmungsergebnis:*

*Ja-Stimmen: 17; Nein-Stimmen: 0; Persönlich beteiligt: 0*

**Beschluss 3:** Die Mittel für das Anwesen „alte Bäckerei“ Am Marktplatz 19 sollen um einen Betrag i. H. v. 35.000,00 € gekürzt werden. Der Haushaltsansatz für Flurwege soll um diesen Betrag erhöht werden.

*Abstimmungsergebnis:*

*Ja-Stimmen: 5; Nein-Stimmen: 12; Persönlich beteiligt: 0*  
abgelehnt

### **3. Antrag auf Umbenennung eines Straßennamen in Bergtheim durch die Gemeinderäte Bündnis 90/ Die Grünen - vorberatend**

**Sachvortrag:** Die Gemeinderatsmitglieder von Bündnis 90/ Die Grünen stellen einen Antrag auf Umbenennung der Nikolaus-Fey-Straße aufgrund der Zugehörigkeit dessen zur NSDAP und seiner aktiven Betätigung in diversen Organisationen in dieser Zeit. Eine ausführliche Beschreibung liegt dem Antrag bei. Der Antrag sowie die Untersuchungsergebnisse der Kommission der Stadt Würzburg liegen dem Antrag bei. Beides ist in den Dateianlagen beigefügt.

**Beschluss:** Der Antrag auf Umbenennung der Nikolaus-Fey-Straße wird zur Kenntnis genommen, es sollten vorrangig die betroffenen Bewohner dazu gehört werden bevor eine abschließende Entscheidung gefällt wird. Ebenso sollten dann Vorschläge für einen neuen Straßennamen aus den Reihen des Gemeinderates erfolgen.

*Abstimmungsergebnis:*

*Ja-Stimmen: 15; Nein-Stimmen: 2; Persönlich beteiligt: 0*

### **4. Annahme von Spenden; Jahr 2020 - beschließend**

**Sachvortrag:** Es gingen bei der Gemeinde Bergtheim im Jahr 2020 Spenden ein.

Es ist vom Gemeinderat noch ein Beschluss zu fassen, ob die eingegangenen Spenden angenommen werden.

**Beschluss:** Die Gemeinde Bergtheim nimmt die Spenden in Höhe von insgesamt 959,42 € an.

*Abstimmungsergebnis:*

*Ja-Stimmen: 16; Nein-Stimmen: 0; Persönlich beteiligt: 0*

Ein GRM zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Raum

### **5. Antrag auf Nutzungsänderung; Errichtung einer Wohneinheit im DG eines bestehenden Wohnhauses;**

*FlrNr.: 137/1; Dipbach; Neubaustraße 4 - beschließend*

**Sachvortrag:** Es wird im Baugenehmigungsverfahren die Errichtung einer Wohneinheit im Dachgeschoss eines bestehenden Wohnhauses auf der FlrNr.: 137/1; Gemarkung Dipbach; Neubaustraße 4 beantragt.

Die Kubatur des Wohnhauses soll dabei nicht verändert werden. Aus Gründen des Brandschutzes soll ein Rettungsweg über eine Außentreppe zusätzlich geschaffen werden.

Das Vorhaben befindet sich im Innenbereich in einem Gebiet ohne Bebauungsplan, das von der bestehenden Bebauung einem Dorfgebiet entspricht. Wohnen fügt sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die Umgebung ein.

Die bauordnungsrechtliche Bewertung obliegt dem Landratsamt.

**Beschluss:** Das gemeindliche Einvernehmen für die Errichtung einer Wohneinheit im DG eines bestehenden Wohnhauses auf der FlrNr.: 137/1; Gemarkung Dipbach wird erteilt.

*Abstimmungsergebnis:*

*Ja-Stimmen: 17; Nein-Stimmen: 0; Persönlich beteiligt: 0*

### **6. Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen - beschließend**

#### • Corona-Pandemie

Der Erste Bürgermeister informiert den Gemeinderat über die aktuelle „Corona-Situation“ und das weitere Impfvorgehen im Landkreis Würzburg.

#### • Nächste GR-Sitzung

Die Gemeinderatssitzung am 08.02.2021 beginnt bereits um 18.30 Uhr.

#### a) Übersicht Sitzungsteilnahmen d. Gemeinderatsmitglieder 01.05. – 31.12.2020 – zur Kenntnis

**Sachvortrag:** Die Übersicht der Sitzungsteilnahmen der Gemeinderatsmitglieder in dem Zeitraum 01.05. – 31.12.2020 wird als Dateianlage im RIS zur Verfügung gestellt.

Sitzungsende: 22:16 Uhr; anschließend nichtöffentlicher Teil

Bergtheim, 18.02.2021

*Mödl, Schriftführer*

*Schlier, 1. Bürgermeister*

## **Aus der Verwaltung**

### **Restmüll - Bergtheim - Dipbach - Opferbaum**

Montag, 08. 03. 2021

Montag, 22. 03. 2021

### **Bioabfall - Bergtheim - Dipbach - Opferbaum**

Montag, 15. 03. 2021

Samstag, 27. 03. 2021

### **Gelbe Tonne - Bergtheim - Dipbach - Opferbaum**

Donnerstag, 04. 03. 2021

Mittwoch, 31. 03. 2021

### **Papiersammlung - Bergtheim - Dipbach - Opferbaum**

Dienstag, 23. 03. 2021

### **Problemmüll**

Freitag, 26. 03. 2021

13–16 Uhr, Wertstoffhof Wachtelberg

## **Gemeinde Oberpleichfeld**

### **Restmüllabfuhr - Oberpleichfeld**

Montag, 08. 03. 2021

Montag, 22. 03. 2021

### **Bioabfall - Oberpleichfeld**

Montag, 15. 03. 2021

Samstag, 27. 03. 2021

### **Gelbe Tonne - Oberpleichfeld**

Freitag, 05. 03. 2021

Donnerstag, 01. 04. 2021

## Papiersammlung – Oberpleichfeld

Mittwoch, 17. 03. 2021

## Problemmüll

Freitag, 26. 03. 2021  
13–16 Uhr, Wertstoffhof Wachtelberg

Die April-Ausgabe des Mitteilungsblattes der Gemeinden Bergtheim & Oberpleichfeld erscheint voraussichtlich am 30. März 2021.

## Annahmeschluss

für Text- und Anzeigenmanuskripte ist der 18. März 2021.

Das Mitteilungsblatt der VGem Bergtheim und der Gemeinden Bergtheim und Oberpleichfeld erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Es ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen.

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Bergtheim  
Verantwortlich: für den redakt. Text der VGm. Bergtheim  
Andreas Faulhaber, Geschäftsstellenleiter  
für den allgemeinen Textteil  
Thomas Stuckenbrok, Rosis Offsetdruck  
Druck & Verlag: Rosis Offsetdruck · 97262 Erbshausen  
Am Kindergarten 4 · Tel. (09367) 99114

## Allgemeines

### Süße Überraschungen zum Altweiberfasching

Bergtheimer Seniorenkreis verteilt Krapfen & Naschzeug  
Bergtheim Zur fünften Jahreszeit gehören Faschingskrapfen, süßes Naschwerk, Witze und Klamauk. Das ist Seniorenkreisleiterin Anita Linz und ihrem rührigen Team in Bergtheim klar. Deshalb überraschten sie trotz Corona-Einschränkungen zum Altweiberfasching all die Seniorinnen und Senioren im Dorf, die gewöhnlich an ihren Treffen, Spielenachmittagen und Ausflügen teilnehmen.

Waltraud Guerino verpackte bei sich zu Hause 50 Päckchen mit allerlei Süßigkeiten und verzierte sie mit kleinen Clownfiguren. Petra Barthelmes besorgte beim Bäcker süße Krapfen und steckte sie mit lieben Helau-Grüßen in einzelne Tüten. Anita Linz kümmerte sich um die „bunten Blättchen“ des Katholischen Seniorenforums der Diözese mit Witzen, Gedichten und Rätseln und teilte die Austrägerinnen in den einzelnen Straßenzügen ein.

Diesmal kümmerten sich Renate Rückert, Monika Schemmel, Gertrud Jäth und Waltraud Weißenberger darum, dass die Altweiberfaschings-Überraschungen in den Häusern daheim ankamen. Es war nicht das erste Mal, dass der Seniorenkreis eine Aktion dieser Art durchführte. Auch Edith Göbel, Maria Göbel, Marga Schmid und Luitgard Uhlein trugen im Jahresverlauf dazu bei, dass die Seniorinnen und Senioren in Bergtheim ab und an überrascht wurden.



Die Faschingskrapfen von Petra Barthelmes (links) und die Süßigkeiten von Waltraud Guerino (rechts) verteilten tüchtige Helferinnen in Bergtheim bei der älteren Generation, die gewöhnlich zu den Veranstaltungen des Seniorenkreises kommt. Foto: Irene Konrad

„Ich habe immer viele Ideen, möchte ein wenig Freude bringen und zeigen, dass wir miteinander verbunden bleiben“, gesteht Seniorenkreisleiterin Anita Linz. Es sei doch ein schöner Gedanke, dass die ältere Generation zur gleichen Zeit das Gleiche macht. Der Faschingskrapfen und die Süßigkeiten wurden so rechtzeitig verteilt, dass zur Kaffeezeit die Verbundenheit spürbar sein konnte.

Seit den Ausgangsbeschränkungen vor einem Jahr haben die Teams des Seniorenkreises und des Spielenachmittags etliche Aktionen durchgeführt. Zum Palmsonntag wurden Palmbüschel, zum Markustag Tortenstücke und von Kindern bunt bemalte Steine und zum Erntedankfest im Oktober belegte Brötchen ausgeteilt.

Im November gab es nach dem Gedenkgottesdienst für „unsere Verstorbenen“ gebackene Plätzchen und zu Weihnachten wurden Wurst Dosen gebündelt und verschenkt. Außerdem bastelte Waltraud Guerino rund 50 Engel aus Knete und goldener Farbe. Die Geschenke konnten von dem Geld gekauft werden, das die Gemeinde Bergtheim in normalen Zeiten für ein Weihnachtsessen gespendet hätte.

Die rührigen Frauen in Bergtheim hoffen, dass sie ihre Seniorinnen und Senioren bald wieder zu Ausflügen oder zu ihren Treffen im AWO-Heim, Bürgerforum oder Feuerwehrhaus einladen können. Weil es wahrscheinlich erst im Sommer soweit sein wird, wird wohl „der Osterhase“ seine bunten Nestchen noch einmal bis zur Haustür bringen müssen.

Dass die Beschenkten bewegt und dankbar sind über die Aufmerksamkeiten, weiß Seniorenkreisleiterin Linz aus vielen Rückmeldungen. Ihr Dank gilt deshalb allen, die ihr bei den Überraschungen zur Hand gehen und zur Finanzierung beitragen. Der Wunsch für „eine schöne Faschingszeit“ kam am Altweiberfasching von Herzen.

### Mini-Faschingsumzug in Bergtheim

#### am Faschingsdienstag

Bergtheim Mit einem Minitraktor samt kleinem Anhänger sind Matthias Keller und seine Nichte Nele am Faschingsdienstag durch Bergtheim getuckert. Dabei haben sie in mehreren Höfen und Betrieben kurze Stopps gemacht.

„Vor 30 Jahren wurde unser Faschingsumzug wegen des Golfkriegs abgesagt. Damals habe ich versprochen, dass er in Bergtheim nie mehr ausfällt“, begründete der Leiter der Abteilung Garde des Bergtheimer Sportvereins seine Motivation. Der Elferrat der „Wengertsschneckli“ wollte trotz Corona-Pandemie sein Versprechen von 1991 halten.

Somit erlebten zufällig vorbei kommende Passanten einen spaßigen Moment bei lauter Musik und fröhlichen Helau-Rufen. Konfetti und ausgeworfene Bonbons für überraschte Kinder und Erwachsene am Wegrand hatte das gut gelaunte Duo bei ihrer spaßigen Aktion auch dabei.

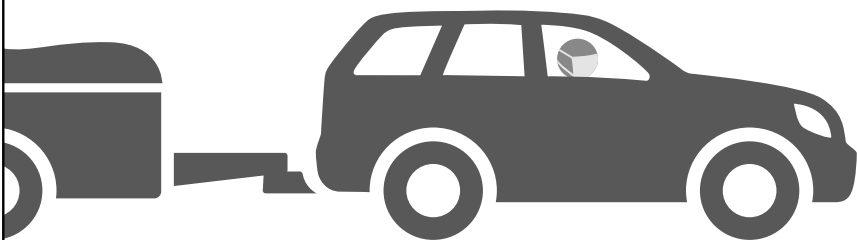


Foto: Irene Konrad

Elferrat Matthias Keller und seine Nichte Nele erinnerten am Faschingsdienstag mit einem Zwei-Mann-Faschingsumzug an die närrische Tradition im Ort.

# MIT ABSTAND DIE BESTE ENTSORGUNG BITTE BEACHTEN SIE DIE ZUSATZREGELN AN ALLEN WERTSTOFFHÖFEN

- Nutzen Sie die Wertstoffhöfe nur für Anlieferungen, die wirklich unaufschiebbar sind!
- Tragen Sie eine FFP2-Maske.
- Kommen Sie möglichst alleine auf den Wertstoffhof.
- Liefern Sie Abfälle nur vorsortiert und zerlegt an.
- Planen Sie ggf. auftretende Wartezeiten ein und verlassen Sie Ihr Fahrzeug während des Wartens nicht.
- Das Wertstoffhofpersonal darf beim Entladen nicht behilflich sein.
- Halten Sie durchgängig einen Abstand von mindestens 1,50 Metern zu anderen Kunden und zum Wertstoffhofpersonal ein.



**Wertstoffhof**

Standorte und aktuelle  
Öffnungszeiten aller  
Wertstoffhöfe:

[www.team-orange.info](http://www.team-orange.info)  
und in der team-orange-App

**TEAM ORANGE**  
Ihr Abfall – unsere Aufgabe

KU

Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg  
Abfallwirtschaftsbetrieb | Am Gießgraben 9 | 97209 Veitshöchheim  
Tel. & Fax 0931 / 6156 400 | [info@team-orange.info](mailto:info@team-orange.info)  
[www.team-orange.info](http://www.team-orange.info) | Öffnungszeiten: Mo–Do 8–16 Uhr, Fr 8–12 Uhr



## ÖPNV? ABER SICHER!

WIR SIND AUCH WÄHREND DER PANDEMIE  
FÜR EUCH IM EINSATZ. BLEIBT GESUND!

[www.apg-info.de/corona](http://www.apg-info.de/corona)

**FRAGEN  
ZUM ÖPNV?**

EINFACH ANRUFEN UNTER  
**0931 45280-0**

Wir helfen Euch gerne  
weiter!

**APG**  
Der Landkreis-Bus

KU